

Bei dem Kreuze stund verlassen

T.: aus "Stabat Mater. Hymnus auf die Schmerzen der Maria", Berlin 1843

M.: aus "Zionsharfe", Stuttgart 1855

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, key of D major (two sharps), and 4/4 time. It consists of five staves of music. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The melody is simple and hymn-like, with a final cadence on the last staff.

Bei dem Kreu - ze stund ver - las - sen Je - sus
Mut - ter, und er - blas - sen sah sie ih - ren
Sohn all - da, sah sie ih - ren Sohn all - da. Blu - tend
hat ihr Herz ge - lit - ten, wie von ei - nem
Schwert durch - schnit - ten, war sie selbst dem To - de nah.

2. Ach, wie ängstlich und beklommen war die Frömmste aller Frommen,
|: sie, die diesen Sohn gebar. :| Ach, mit welchem schweren Herzen
fühlte sie des Sohnes Schmerzen, der der Sünde Opfer war.
3. Wer kann ihre Peinen denken, ihr nicht eine Träne schenken,
|: mitleidsvoll um sie geweint? :| Welches Aug' kann sich erheben
hin zum Kreuz und nicht erbeben, wenn ihm dieses Bild erscheint.
4. Als ein Opfer fremder Sünden sah sie an das Kreuz ihn binden,
|: von der Geißel Hieb zerfleischt, :| sah des Sohnes schrecklich Ende,
den Geliebten in die Hände Gottes geben seinen Geist.
5. Laß mein Herz mit dir vereinen und mit dir, o Mutter, weinen,
|: teilen laß mich deinen Schmerz. :| Jesus so wie du zu lieben,
seines Tods mich zu betrüben, flamme liebevoll mein Herz.
6. Drücke deines Sohnes Wunden, so wie du sie selbst empfunden,
|: tief in meinem Herzen ein. :| Alle Schmerzen, alle Plagen,
die dein Sohn für mich getragen, laß auch meine Schmerzen sein.

7. Laß mich weinen, laß mich trauern, deines Sohnes Tod bedauern
|: bis der Tod auch kommt zu mir. :| Lasse mich zu dir gesellen
und zu dir an's Kreuz mich stellen, teilen deinen Schmerz mit dir.
8. Jungfrau, zärtlichste der Frauen, mache liebend, voll Vertrauen
|: deine Leiden mir zuteil. :| In den Leiden hier auf Erden,
Jesus gleich, sein Jünger werden, sei mein Wunsch, mein Glück, mein Heil.
9. Soll sein Schmerz mein Herz durchdringen, laß zum Opfer ihm mich bringen,
|: wie er mir sich dargebracht. :| Schütz mich vor der Höllenflamme,
daß sein Blut mich nicht verdamme, wenn der letzte Tag erwacht.
10. Jesus, wenn ich einstens scheide, gib der Mutter dann die Freude,
|: mich von dir gekrönt zu seh'n. :| Sinkt mein Leib in Grabeshöhle,
Jesus, laß dann meine Seele zu des Himmels Freuden geh'n.